

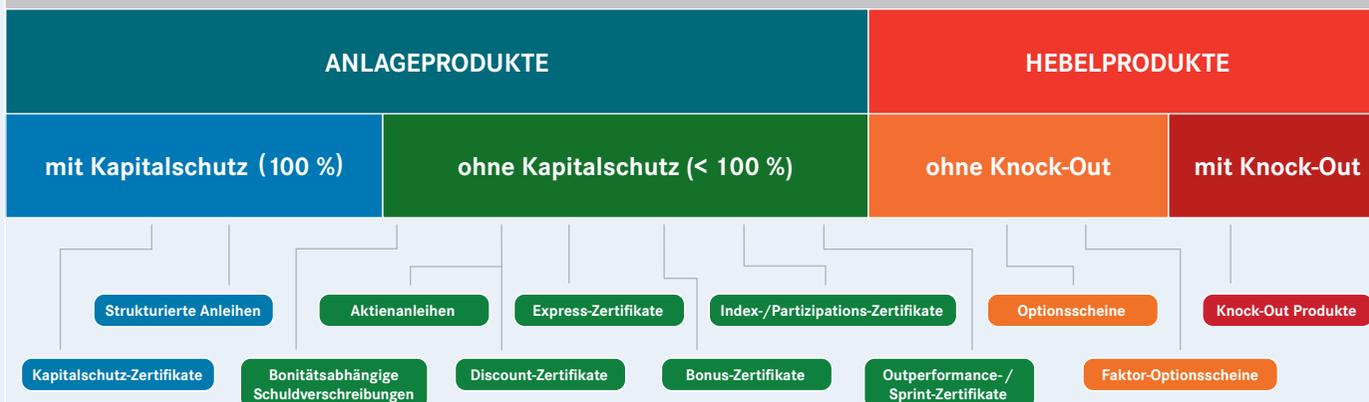
Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

Wachstum in beiden Segmenten

Anlage- und Hebelprodukte steigern die Investitionsvolumina

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Marktvolumen seit März 2021	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

März | 2022

- Das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts erhöhte sich im März um 1,5 Prozent auf 73,0 Mrd. Euro. Damit endete das erste Quartal mit einem positiven Impuls und das Volumen lag nur noch 1,2 Prozent unter dem Niveau vom Jahresende 2021.
- Bei den Anlageprodukten waren Express-Zertifikate, Aktienanleihen und Index-/Partizipations-Zertifikate die Triebkräfte des Volumenwachstums. Aber auch die marktführenden strukturierten Anleihen trugen zum 0,8-prozentigen Plus des Anlage-Segments bei.
- Hebelprodukte steigerten das Investitionsvolumen um 13,9 Prozent und vergrößerten ihren Gesamtmarktanteil auf 6,0 Prozent. Dabei legten Optionsscheine am stärksten zu und festigten ihre Position als führende Kategorie mit 50,6 Prozent Marktanteil.
- Als wichtigste Basiswertklasse im Hebel-Segment gewannen Aktien an Bedeutung. Nach einem Volumenzuwachs von 18,5 Prozent standen sie Ende April für einen Marktanteil von 70,1 Prozent. Im Anlage-Bereich waren hingegen Indizes die Zugpferde.

Wachstum in beiden Segmenten

Anlage- und Hebelprodukte steigern die Investitionsvolumina

Der deutsche Zertifikatemarkt hat zum Abschluss des ersten Quartals 2022 wieder auf Wachstum umgeschaltet. Im März nahm das Investitionsvolumen gegenüber dem Vormonat um 978,3 Mio. Euro bzw. um 1,5 Prozent zu. Bereinigt um den gleichzeitig negativen Preiseffekt der Börsenentwicklung lag das Plus sogar bei 2,2 Prozent.

Hebelprodukte steigerten das ausstehende Volumen überdurchschnittlich um 13,9 Prozent. Dadurch erhöhte sich ihr Anteil am gesamten Marktvolumen auf 6,0 Prozent (Vormonat 5,4 Prozent). Anlageprodukte blieben jedoch mit einem Marktanteil von 94,0 Prozent eindeutig dominierend. Ihr Volumenwachstum auf Monatssicht lag bei 0,8 Prozent.

Diese Entwicklung zeigen die aktuellen Daten, die von der Infront Quant AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 15 Banken erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts im März 2022 auf 73,0 Mrd. Euro.

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Zu den knapp 505,5 Mio. Euro Volumengewinn im Anlage-Bereich steuerten **Express-Zertifikate** allein 426,6 Mio. Euro bei. Sie steigerten ihr Investitionsvolumen um 2,4 Prozent auf fast 18,0 Mrd. Euro und erreichten einen Marktanteil von 29,8 Prozent (Vormonat 29,3 Prozent). Nur **strukturierte Anleihen** waren mit einem Anteil von 30,3 Prozent noch etwas bedeutender. Zunehmende Volumina konnten außerdem **Aktienanleihen** und **Index-/Partizipations-Zertifikate** vorweisen.

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Im Hebel-Segment erzielten **Optionsscheine** mit 17,1 Prozent das größte Volumenplus und bauten ihren führenden Marktanteil auf 50,6 Prozent aus (Vormonat 49,2 Prozent). **Faktor-Optionsscheine** zeigten hingegen die geringste Dynamik mit einem Wachstum von 5,6 Prozent, sodass ihr Marktanteil auf 13,1 Prozent (Vormonat 14,1 Prozent) zurückging. **Knock-Out Produkte** legten derweil um 12,7 Prozent zu und hatten einen Volumenanteil von 36,3 Prozent (Vormonat 36,7 Prozent).

Anlageprodukte nach Basiswerten

Indizes festigten im April ihre Stellung als wichtigste Basiswertklasse im Anlage-Bereich, indem ihr Marktanteil auf 37,6 Prozent zunahm (Vormonat 36,8 Prozent). Währenddessen hielten **Zinsen** ihren Anteil bei 33,6 Prozent fast stabil (Vormonat 33,7 Prozent). **Aktien** als Basiswerte verbuchten dagegen ein Volumenminus von 1,8 Prozent und kamen auf einen Marktanteil von 26,5 Prozent (Vormonat 27,2 Prozent).

Hebelprodukte nach Basiswerten

Bei den Hebelprodukten waren **Aktien** als bedeutendste Basiswerte verstärkt gefragt. Indem sich ihr Investitionsvolumen auf Monatssicht um 18,5 Prozent erhöhte, stieg ihr Marktanteil auf 70,1 Prozent (Vormonat 67,4 Prozent). Noch größer war allerdings das 29,3-prozentige Volumenwachstum im Bereich der **Währungen**, die ihren Marktanteil auf 2,1 Prozent verbesserten (Vormonat 1,9 Prozent).



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC Trinkaus, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS, UniCredit und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen die Börsen Stuttgart, Frankfurt und gettex. Auch die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker und Trade Republic gehören dazu sowie die Finanzportale finanzen.net, onvista und wallstreet:online und verschiedene andere Dienstleister.

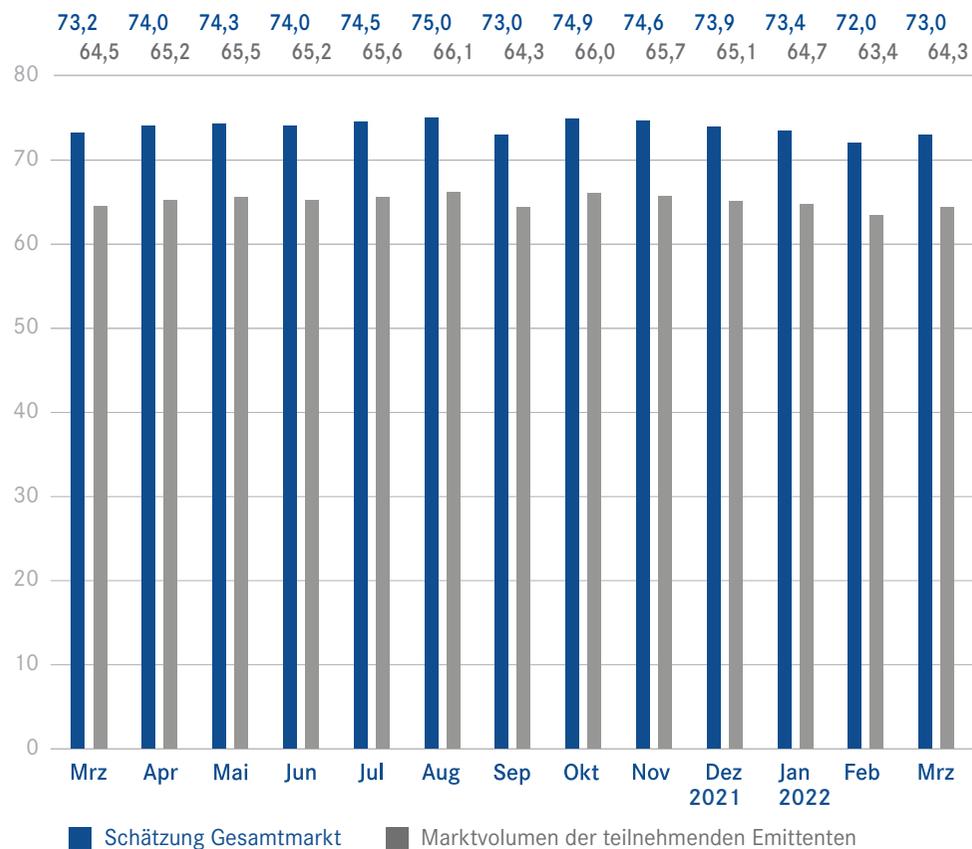
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Lars Brandau, Geschäftsführer
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60
brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Marktvolumen seit März 2021 in Mrd. Euro



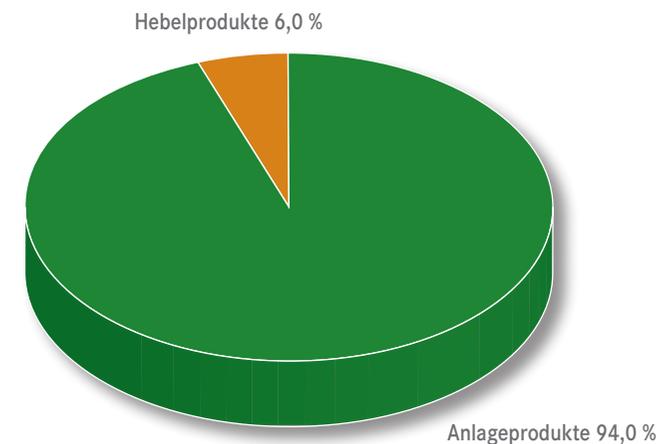
Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 31.03.2022

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	21.150.641	35,0
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	39.315.806	65,0
Anlageprodukte gesamt	60.466.447	100,0
Hebelprodukte ohne Knock-Out	2.473.716	63,7
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.409.284	36,3
Hebelprodukte gesamt	3.883.000	100,0
Anlageprodukte gesamt	60.466.447	94,0
Hebelprodukte gesamt	3.883.000	6,0
Derivative Wertpapiere gesamt	64.349.447	100,0

Marktvolumen nach Produktklassen

Marktvolumen zum 31.03.2022



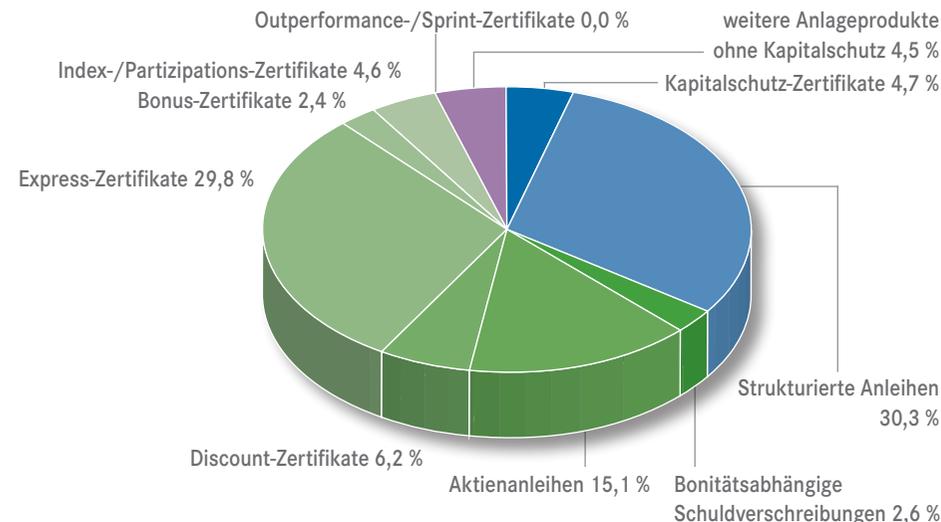
Marktvolumen nach Produktkategorien zum 31.03.2022

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	2.840.308	4,7	2.857.825	4,7	886	0,3
■ Strukturierte Anleihen	18.310.333	30,3	18.809.461	30,8	5.228	1,5
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	1.562.621	2,6	1.580.490	2,6	2.188	0,6
■ Aktienanleihen	9.111.136	15,1	9.168.064	15,0	60.639	17,4
■ Discount-Zertifikate	3.720.832	6,2	3.702.667	6,1	146.225	41,9
■ Express-Zertifikate	17.995.274	29,8	18.037.837	29,6	13.666	3,9
■ Bonus-Zertifikate	1.425.534	2,4	1.417.298	2,3	115.414	33,1
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	2.752.776	4,6	2.700.285	4,4	1.258	0,4
■ Outperformance-/Sprint-Zertifikate	15.298	0,0	15.582	0,0	1.320	0,4
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	2.732.337	4,5	2.698.990	4,4	2.027	0,6
Anlageprodukte gesamt	60.466.447	94,0	60.988.498	94,2	348.851	20,9
■ Optionsscheine	1.964.304	50,6	1.828.517	48,4	552.122	41,7
■ Faktor-Optionsscheine	509.412	13,1	626.387	16,6	63.962	4,8
■ Knock-Out Produkte	1.409.284	36,3	1.324.215	35,0	706.916	53,4
Hebelprodukte gesamt	3.883.000	6,0	3.779.119	5,8	1.323.000	79,1
Gesamt	64.349.447	100,0	64.767.617	100,0	1.671.851	100,0

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.03.2022 x Preis vom 28.02.2022

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.03.2022



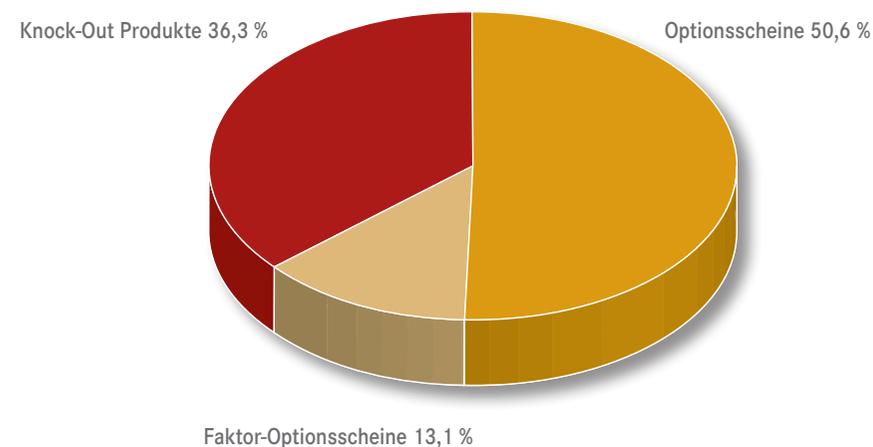
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	in %	T€	in %	
■ Kapitalschutz-Zertifikate	-59.708	-2,1	-42.192	-1,5	-0,6
■ Strukturierte Anleihen	117.439	0,6	616.567	3,4	-2,7
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	-39.779	-2,5	-21.909	-1,4	-1,1
■ Aktienanleihen	155.468	1,7	212.397	2,4	-0,6
■ Discount-Zertifikate	-190.494	-4,9	-208.659	-5,3	0,5
■ Express-Zertifikate	426.596	2,4	469.160	2,7	-0,2
■ Bonus-Zertifikate	-9.745	-0,7	-17.982	-1,3	0,6
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	53.214	2,0	723	0,0	1,9
■ Outperformance-/Sprint-Zertifikate	1.024	7,2	1.308	9,2	-2,0
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	51.463	1,9	18.116	0,7	1,2
Anlageprodukte gesamt	505.478	0,8	1.027.529	1,7	-0,9
■ Optionsscheine	286.274	17,1	150.487	9,0	8,1
■ Faktor-Optionsscheine	27.231	5,6	144.207	29,9	-24,3
■ Knock-Out Produkte	159.357	12,7	74.288	5,9	6,8
Hebelprodukte gesamt	472.863	13,9	368.982	10,8	3,0
Gesamt	978.342	1,5	1.396.511	2,2	-0,7

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.03.2022 x Preis vom 28.02.2022

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.03.2022



Marktvolumen nach Basiswerten zum 31.03.2022

Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte						
Indizes	22.762.394	37,6	22.677.413	37,2	92.925	26,6
Aktien	15.997.565	26,5	16.126.291	26,4	246.497	70,7
Rohstoffe	488.941	0,8	494.504	0,8	1.581	0,5
Währungen	141.149	0,2	123.595	0,2	26	0,0
Zinsen	20.291.912	33,6	20.789.757	34,1	7.462	2,1
Fonds	784.486	1,3	776.939	1,3	360	0,1
	60.466.447	94,0	60.988.498	94,2	348.851	20,9
Hebelprodukte						
Indizes	817.012	21,0	883.809	23,4	270.160	20,4
Aktien	2.721.586	70,1	2.507.353	66,3	890.717	67,3
Rohstoffe	235.854	6,1	294.704	7,8	102.485	7,7
Währungen	82.621	2,1	71.839	1,9	54.204	4,1
Zinsen	25.584	0,7	20.940	0,6	5.223	0,4
Fonds	342	0,0	474	0,0	211	0,0
	3.883.000	6,0	3.779.119	5,8	1.323.000	79,1
Gesamt	64.349.447	100,0	64.767.617	100,0	1.671.851	100,0

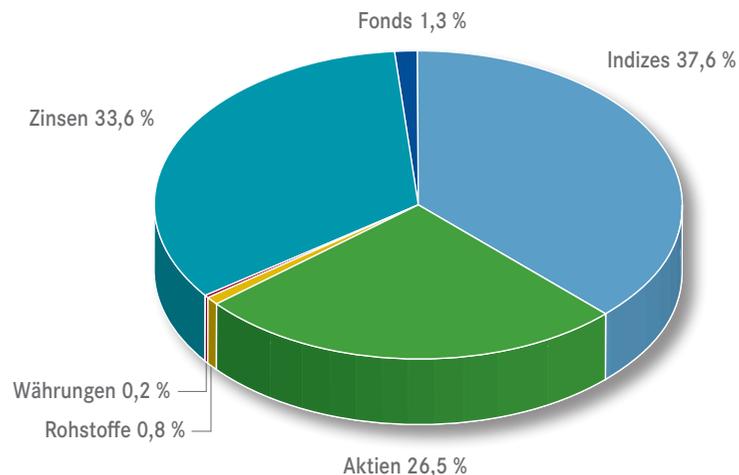
*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.03.2022 x Preis vom 28.02.2022

Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

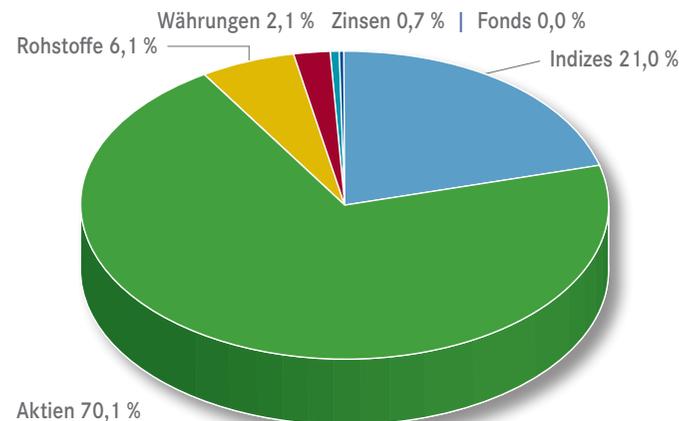
Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt*		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
Anlageprodukte					
Indizes	699.830	3,2	614.848	2,8	0,4
Aktien	-287.147	-1,8	-158.421	-1,0	-0,8
Rohstoffe	-26.120	-5,1	-20.557	-4,0	-1,1
Währungen	-503	-0,4	-18.057	-12,7	12,4
Zinsen	92.055	0,5	589.899	2,9	-2,5
Fonds	27.365	3,6	19.817	2,6	1,0
	505.478	0,8	1.027.529	1,7	-0,9
Hebelprodukte					
Indizes	49.652	6,5	116.448	15,2	-8,7
Aktien	424.504	18,5	210.270	9,2	9,3
Rohstoffe	-16.411	-6,5	42.439	16,8	-23,3
Währungen	18.739	29,3	7.957	12,5	16,9
Zinsen	-3.664	-12,5	-8.308	-28,4	15,9
Fonds	43	14,3	175	58,3	-44,0
	472.863	13,9	368.982	10,8	3,0
Gesamt	978.342	1,5	1.396.511	2,2	-0,7

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.03.2022 x Preis vom 28.02.2022

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.03.2022



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.03.2022



Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, und Outperformance- / Sprint-Zertifikate sowie weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Optionsscheine und Knock-Out Produkte unterteilt.

5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

DISCLAIMER

Die Infront Quant AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der Infront Quant AG keine Gewähr übernommen werden.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung oder Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen und ihren Finanz- oder Rechtsberater konsultieren. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für strukturierte Wertpapiere, Monatsbericht März 2022) erlaubt.